



**Update 21.03.2022 zum Positionspapier Herbst 2021 der Erlanger Wirtschaft  
Skizze für Lösungsweg der Umgestaltung Universitätsstraße Kfz-Parken  
unter Einbeziehung der Gespräche 18.01., 09.02., 15.03.22 mit dem Baureferat**

Zielstellung

Erhaltung: Erreichbarkeit für Besucher + Gäste + Lieferanten im Zielverkehr aller Verkehrsmittel

Vermeidung: Dauerparken + Parksuchverkehr + Durchgangsverkehr nicht Berechtigter

Betroffene Straßenzüge: Erhöhung Sicherheit + Attraktivität

Vorschlag für Umsetzung Mai 2022 als Pilotprojekt

(Abstimmung dauerhaftes Zukunftskonzept hierdurch mit Zeitgewinn bis konsensorientierter Abschluss VEP-Forum)

1. Östlicher Bereich der Universitätsstraße (Höhe Uniklinikum):  
Kostenpflichtige Kurzzeitparkplätze werden auf einer Straßenseite (Vorschlag Nordseite) in größtmöglicher Zahl (min. 20-30) erhalten.  
Priorisierung „Kurzzeitparken Patienten + Besucher Uniklinikum mit eingeschränkter Mobilität“ (Auch wenn diese Beschilderung gegenüber anderen Nutzern nicht rechtlich durchsetzbar, dennoch Lenkungswirkung, Signal und Bewusstsein)  
Anzahl, Lage, Parkdauer und Gebührenmodell unbedingt in einvernehmlicher Abstimmung mit Uniklinikum zu treffen.
2. Westlicher Bereich (Höhe Sparkasse):  
6-8 kostenpflichtige Kurzzeitparkplätze (auf Nordseite) werden erhalten zusammen mit neuer groß dimensionierter Ladezone (für alle Nutzergruppen) sowie Plätze für Behinderte, Taxen und Fahrräder
3. Anwohnerparken während der Frequenzzeit des Tages (7-17 Uhr) entfällt dafür in der gesamten Universitätsstraße.  
Ersatz-Anwohnerplätze für Dauerparken ohne Zusatzkosten am Großparkplatz mit Erreichbarkeit Kliniklinie bzw. als ermäßigtes Dauerparkerangebot z.B. Parkhaus Henkestraße.
4. Im mittleren Bereich der Universitätsstraße aus Gründen der Verkehrssicherheit entfallende Kfz-Plätze werden während der Geschäftszeiten am Tag kompensiert durch Umsetzung Pilotprojekt:
  - a. Räumlicher Umgriff = 2 Parallelstraßen südlich (Obere Karlstraße + Friedrichstraße) x Länge von der Schuhstrasse im Westen bis Östliche Stadtmauerstraße im Osten (damit kompletter Umgriff Bohlenplatz)
  - b. Inhalt = Entfall des Anwohner-Dauerparkens dort während des Tages (9-18 Uhr) um freie Kapazitäten für kostenpflichtiges Kurzzeitparken (max 1 -2 Std) zur Erreichbarkeit der Betriebe und der Kliniken dort zu ermöglichen.  
(= Einführung Systematik sog. Park-Wechselprinzip)  
Zusätzlich Bereitstellung der neuen Ladezonen (gewerblich + privat nutzbar) jeweils mindestens 5 Stück auf der Länge Obere Karlstraße und Friedrichstraße im betroffenen Bereich.

#### Kompensationsangebot für Anwohner:

- i. Anwohnerparkausweis in Verbindung mit gestellter Parkscheibe gilt kostenfrei wie bezahlter Parkschein. D.h. Anwohner können ebenfalls tagsüber kostenfrei parken, aber nicht unbefristet sondern max. so lange wie zahlende Parker auch. Dies ermöglicht zudem die Verlängerung des Nachtparkens um diesen einmaligen Zeitraum nach vorne bzw. hinten nach individuellem Bedarf der Anwohner (d.h. max 16-11 Uhr nutzbar im Nachtparken).
- ii. Anwohner können Großparkplatz mit Ausweis unbefristet nutzen und die Kliniklinie zur Erreichung kostenfrei nutzen wie Beschäftigte auch.
- iii. Anwohner aus den betroffenen Adressen erhalten ein vergünstigtes Angebot für Parkhaus-Dauerparkplätze (z.B. Parkhaus Henkestraße).
- iv. Anwohner mit eingeschränkter Mobilität (Senioren, Haushalte mit Kleinkindern, gesundheitlich Beeinträchtigte etc.) sowie Anliegerbetriebe mit betriebsnotwendig vorzuhaltenden Service-/Lieferfahrzeugen (z.B. Weiner GmbH, Frauendorfer etc.) können in entgegenkommender Weise beim Ordnungsamt Sondergenehmigungen für die adressnahe Parkmöglichkeiten auch während der Geschäftszeiten beantragen und erhalten.